

Stellenausschreibung

Der Burgenlandkreis liegt mit einer Fläche von 1.414 km² im Süden des Bundeslandes Sachsen-Anhalt und im Zentrum von Mitteldeutschland. Attraktivität und Image des Landkreises (www.blkamore.de) werden maßgeblich vom vielfältigen Erbe der alten Kulturlandschaft an Saale, Unstrut und Elster geprägt. Der Strukturwandel im Zuge des Ausstiegs aus der Braunkohle spielt in den nächsten Jahren eine entscheidende Rolle. Der Burgenlandkreis ist Bestandteil der Metropolregion Mitteldeutschland und hat eine moderne, bürgerorientierte und familienfreundliche Verwaltung mit rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Im Landratsamt des Burgenlandkreises ist im Jugendamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Verfahrenslotse (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für Beschäftigte des öffentlichen Dienstes (TVöD) und ist vorläufig bis 31.12.2027 befristet.

Das Jugendamt unterstützt Eltern und Erziehungsberechtigte bei der Erziehung, Betreuung und Bildung von Kindern und Jugendlichen. Dabei setzt es auf vorbeugende, familienunterstützende Angebote. Das Jugendamt berät Kinder, die Probleme in ihren Familien haben. Jugendliche und junge Volljährige, die mit ihren Eltern nicht mehr reden können, finden Hilfe und Unterstützung beim Jugendamt und seinen Einrichtungen. Die Aufgaben als Verfahrenslotse ergeben sich vor allem aus dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) und dem Bundesteilhabegesetz (BTHG). Der/ die Mitarbeiter arbeiten in einem Kleinteam/ Spezialdienst.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung und Unterstützung von jungen Menschen mit (drohenden) Behinderungen und ihren Familien zu allgemeinen Fragen der Eingliederungshilfe (EGH) sowie über die Leistungsangebote der Sozialleistungsträger und Verwirklichung von Ansprüchen auf Leistungen der EGH gemäß § 10 b Abs. 1 SGB VIII
- Koordination von Maßnahmen der verschiedenen Rehabilitationsträger
- Information zu weiterführenden fachlichen und sozialen Hilfemöglichkeiten (u.a. Hilfen zur Pflege, Kontaktvermittlung zu Behörden, Vermittlung von Ansprechpartnern in den verschiedenen Hilfenetzwerken)

- Unterstützung des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe bei der Zusammenführung der Leistungen der Eingliederungshilfe und halbjährliche Berichterstattung u. a. insbesondere über die strukturelle Zusammenarbeit mit anderen Rehabilitationsträgern gemäß § 10b Abs. 2 SGB VIII
- Aufbau von Kooperationsstrukturen mit anderen Stellen und Trägern

Wir erwarten von Ihnen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hoch-/Fachhochschulstudium im Bereich
 - der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder vergleichbar
 - alternativ der Verwaltungs- und Rechtswissenschaften
- fundierte Kenntnisse im Kinder- und Jugendhilferecht sowie des SGB IX
- Kenntnisse von Leistungsansprüchen anderer Rehabilitationsträger
- einen sicheren Umgang mit Standardsoftware und MS-Office-Paket
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Eigenständigkeit, psychische Belastbarkeit, Bürgerfreundlichkeit, Konfliktfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Teamarbeit und fachspezifischen Qualifizierung

Notwendig sind darüber hinaus der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW für dienstliche Zwecke gegen Kostenerstattung nach den reisekostenrechtlichen Bestimmungen.

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung mit
- flexiblen Arbeitszeitregelungen und Home Office im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- kontinuierliche Weiterbildungen
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.
- Bei Erfüllen der Voraussetzungen Vergütung nach **Entgeltgruppe 10 TVöD**
- Gewährung von vermögenswirksamen Leistungen und Jahressonderzahlung
- Alternatives Entgeltsanreizsystem in Form einer Guthabekarte zur freien privaten Verfügung
- die Möglichkeit zum Fahrradleasing

Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt.

Sollten Sie an einer Tätigkeit beim Burgenlandkreis interessiert sein, freuen wir uns über Ihre Bewerbung! Ihre Bewerbung können Sie bis zum **13.05.2026** online unter www.burgenlandkreis.de einreichen.

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten sind Voraussetzung für die Berücksichtigung im Auswahlverfahren. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Naumburg, den 23.04.2026

gez.
Hoekstra
Personal-, Rechts- und
Ordnungsamtsleiter